

Pressemitteilung

Volksbank Ruhr Mitte auf gutem Kurs

Investitionen in die Digitalisierung gehen weiter

2018 war für die Volksbank Ruhr Mitte wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Mit der Steigerung der Bilanzsumme, der Kundenforderungen, der Kundeneinlagen und nicht zuletzt des Eigenkapitals, wurden die gesteckten Ziele erreicht und die Marktposition gestärkt. Das Geschäftsjahr schließt sie auf Vorjahresniveau mit einem Jahresüberschuss von 4,4 Mio. Euro.

Jahresabschluss 2018

Am 21. Mai 2019 votierten die 132 anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Volksbank Ruhr Mitte für den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss und die vorgeschlagene Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 3,10 Mio. Euro. Damit erhalten die rund 45.000 Mitglieder (darunter 458 neue Bankteilhaber) wie im Vorjahr eine Dividende von 3,0 Prozent auf die Geschäftsguthaben. Der Jahresüberschuss insgesamt beläuft sich auf 4,40 Mio. Euro – 3,7 Mio. Euro davon verwendet die Bank zur Stärkung ihres Eigenkapitals.

Die Bilanzsumme steigerte sich in 2018 auf 2,17 Mrd. Euro, ein Plus von 2,5 Prozent. Das Aktivgeschäft legte 2018 erneut überdurchschnittlich zu. Die Kundenforderungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 73,5 Mio. Euro (5,5 Prozent) und summierten sich auf knapp 1,41 Mrd. Euro.

Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 315 Mio. Euro neue Kredite an Firmen- und Privatkunden zugesagt, was einer deutlichen Steigerung von 36 Prozent entspricht. Die Steigerung der Kreditzusagen bei den Gewerbe- und Gewerbeimmobilienkrediten resultiert aus einer Erhöhung der Investitionskredite im Mittelstandsgeschäft (unter Einbindung öffentlicher Fördermittel) sowie aus der Finanzierung von Renditeimmobilien, wie Verbrauchermärkte und Büro- und Geschäftshäuser.

Das Baufinanzierungsgeschäft hat sich trotz eines weiterhin geringen Angebots an Neubauflächen und Gebrauchsimmobiliën im Geschäftsjahr positiv entwickelt. Mit einem Neukreditvolumen von 163 Mio. Euro wurde der Vorjahreswert um 35 Mio. Euro (+ 27 Prozent) übertroffen.

Darüber hinaus vermittelte die Bank im Verbund mit e@syCredit (TeamBank AG) private Konsumentenkredite in Höhe von 14 Mio. Euro.

Pressemitteilung

Auch die bankeigene Tochtergesellschaft „Volksbank Immobilien Rhein Ruhr GmbH“ hat sich im Geschäftsjahr ausgesprochen positiv entwickelt. In dem breit aufgestellten Geschäftsgebiet konnten mehr als 235 Immobilien mit einem Kaufpreisvolumen von 53 Mio. Euro vermittelt werden.

Die Kundeneinlagen erhöhten sich um 74,5 Mio. Euro (4,6 Prozent) auf 1,68 Mrd. Euro. Hierbei sind insbesondere die kurzfristigen Anlagen – vorwiegend unverzinsliche, täglich fällige Sichteinlagen - gestiegen; sie machten rund 1,06 Mrd. Euro aus.

Die Provisionserträge konnten erwartungsgemäß gesteigert werden (+3,4 Prozent) und beliefen sich auf TEUR 18.443 (Vorjahr TEUR 17.839). Viele Kunden nutzen fallende Kurse zum (weiteren) Einstieg. Die Erträge im Wertpapiergeschäft beliefen sich auf TEUR 4.380 (Vorjahr TEUR 4.110). Dies entspricht einer Steigerung von 6,6 Prozent.

Geldanlagen

Viele Anleger in Deutschland streben bei der Auswahl ihrer Geldanlagen sehr nach Sicherheit. Diese oftmals oberste Prämisse führt dazu, dass sehr große Vermögensteile ausschließlich kurzfristig angelegt werden (Spar-/Tagesgeldkonten) oder schlimmstenfalls als Bargeld gehortet werden. Durch die seit Jahren anhaltende restriktive europäische Null- bis Negativzinspolitik liegen die Renditen von Bankanlagen oder festverzinsliche Wertpapiere unter der Inflationsrate. Die Marktteilnehmer gehen für 2019 nicht von einem Zinsanstieg aus.

Wir empfehlen bereits seit vielen Jahren Geldanlagen auf mehrere substanzorientierte Klassen, z. B. Aktien, Investment- und Immobilienfonds zu verteilen. Damit werden die möglichen Risiken gestreut und Chancen auf mehrere Alternativen verteilt. In der Summe können so höhere Renditen bei überschaubaren Risiken erzielt werden. Zudem bietet der regelmäßige (kontinuierliche) Vermögensaufbau über mehrere Jahre durch den Durchschnittkosteneffekt Vorteile. Auch bei der Geldanlage können unsere Kunden zwischen der individuellen Beratung und Anlage, dem **Online-Brokerage** - ein umfangreiches Informations- und Orderangebot - und dem digitalen Anlage-Assistenten **MeinInvest** wählen.

Pressemitteilung

VB-NEXT ab Ende September auch in Gladbeck

Bei unserem komplett neu entwickelten Konzept VB-NEXT, einem digitalen Beratungscenter, können wir für die Weiterentwicklung schon Erfahrungen, Rückmeldungen eines Jahres aus unserer VB-NEXT in Herten nutzen. Zusätzlich fließen die Ergebnisse einer durch eine externe Beratungsgesellschaft durchgeführten Kundenbefragung ein. Hier waren die Bewertungen unserer Kunden sehr positiv und lagen deutlich über dem Marktstandard. Die erlebte Beratung, das besondere Raumkonzept, die Beratungszeiten bis 19 Uhr und die Betreuung über verschiedene Online-Kanäle wurden als ‚sehr positiv‘ bewertet. Konkret wird im September 2019 das dann zweite VB-NEXT Beratungscenter in Gladbeck eröffnet und nach entsprechenden Umbauarbeiten ist die Eröffnung einer VB-NEXT in Buer für 2020 und Gelsenkirchen für 2021 geplant.

Umstellung des Kernbankverfahrens

Seit August letzten Jahres bereiten wir uns auf die komplette Umstellung unseres EDV-Systems vor. Rund 2600 Schulungstage werden bis zum Umstellungswochenende vom 9. bis 11. August 2019 absolviert sein. Mit agree21 nutzen wir dann das bundeseinheitliche EDV-Bankenverfahren der Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland (Fusion der zwei Rechenzentren). Der gesamte Genossenschaftliche Finanzverbund wird in den nächsten fünf Jahren rund eine halbe Milliarde Euro in die Entwicklung und Einführung neuer digitaler Angebote investieren. Ziel ist es, sämtliche Vorgänge auch digital anbieten zu können. Erste Angebote werden ab Spätsommer verfügbar sein, z. B. das mobile Zahlen mit dem Smartphone.

Förderbilanz 2018

Gut 800.000 Euro hat die Bank den Menschen in der Region in 2018 zukommen lassen. Es wurden rd. 500 Institutionen und Vereine direkt gefördert. Auch bei der Vergabe der Mittel wird die Volksbank Ruhr Mitte immer digitaler. Ein Teil der Mittel wurde über die Online-Spendenplattform, die inzwischen **foerderpott.de** heißt vergeben. Sie ist bei den Vereinen und Unterstützern ein echter Renner.

Auch unterstützten wir wieder größere kulturelle und sportliche Veranstaltungen, an denen rund 205.100 Bürgerinnen und Bürger teilnahmen und boten selbst 15 Informationsgelegenheiten, die von 2.100 Teilnehmern besucht wurden. Die von uns unterstützten Auszeichnungen für hervorragende Leistungen im Jugendsport werden in Herten und jetzt auch in Gelsenkirchen nach einem öffentlichen Online-Voting die Sieger ermittelt. In Gelsenkirchen läuft die

Pressemitteilung

Abstimmungsphase noch zum bis 26.05.2019 - 23:59 unter www.jugendfoerderpreis.de.

Personalien

Im Jahresdurchschnitt 2018 beschäftigte die Volksbank Ruhr Mitte 391 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 24 Auszubildende und 86 Teilzeitkräfte. Für das im August 2019 beginnende neue Ausbildungsjahr können sich Spät-Entschlossene jetzt noch bewerben.

Im Aufsichtsrat setzt die Volksbank auf personelle Kontinuität: Isabel Bomke, Dr. Esther-Maria Meyer-Rudel und Stephan Dieler wurden für drei weitere Jahre im Amt bestätigt.

Im November finden turnusgemäß nach vier Jahren die Wahlen unserer Mitgliedervertreter statt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Wilhelm Uhlenbruch

Leiter Marketing

Telefon 0209 385 - 1362

wilhelm.uhlenbruch@vb-ruhrmitte.de

Georg Lecher

Marketing

Telefon 0209 385 1344

georg.lecher@vb-ruhrmitte.de